

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis 9

Muster-Verzeichnis..... 10

1. Die Geschäftsführung des Betriebsrats 19

1.1. Der Betriebsratsvorsitzende und sein Stellvertreter 19

1.1.1. Vertretungsbefugnis von Betriebsratsvorsitzenden 19

1.1.2. Eigenständige Aufgaben des Vorsitzenden 19

1.1.3. Vertretung im Rahmen der Beschlüsse..... 19

1.1.4. Entgegennahme von Erklärungen..... 20

1.1.5. Keine ausschließliche Vertretung durch die Vorsitzenden 20

1.1.6. Stellung und Aufgaben des stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden 20

1.2. Der Betriebsausschuss und seine Aufgaben 22

1.2.1. Bildung des Betriebsausschusses..... 22

1.2.2. Aufgaben des Betriebsausschusses 22

1.2.3. Zusammensetzung des Betriebsausschusses 23

1.2.4. Ersatzmitglieder der Ausschüsse 24

1.2.5. Abberufung von Mitgliedern der Ausschüsse..... 24

1.2.6. Übertragung von Aufgaben an einen Ausschuss zur selbständigen Erledigung 24

1.3. Übertragung von Aufgaben an Arbeitsgruppen..... 26

1.4. Betriebsratssitzung..... 28

1.4.1. Voraussetzungen, Inhalt und Ablauf 28

1.4.2. Einberufung der Betriebsratssitzungen 28

1.4.3. Ladung 29

1.4.4. Tagesordnung 29

1.4.5. Verhinderung eines Betriebsratsmitglieds..... 31

1.4.6. Zeitpunkt und Zahl der Betriebsratssitzungen..... 33

1.4.7. Unterrichtung des Arbeitgebers..... 34

1.4.8. Teilnahmebefugnis, Nichtöffentlichkeit, Leitung 34

1.5. Voraussetzungen eines ordnungsgemäßen Betriebsratsbeschlusses (§ 33 BetrVG) 41

2. Gesamtbetriebsrat / JAV / Schwerbehindertenvertretung 113

2.1. Betriebsrat – Gesamtbetriebsrat: Wer ist zuständig?..... 113

2.1.1. Errichtung des Gesamtbetriebsrats und Einflussmöglichkeiten 113

2.1.2. Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrats..... 114

2.1.3. Erweiterte Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrats..... 118

2.1.4. Was geschieht, wenn der Arbeitgeber Gesamtbetriebsvereinbarungen nicht beachtet?..... 118

2.2. Konzernbetriebsrat..... 119

2.3. Zusammenarbeit des Betriebsrats mit der Jugend- und Auszubildendenvertretung 120

2.3.1. Teilnahme an den Sitzungen des Betriebsrats..... 120

2.3.2. Recht auf Teilnahme an der Abstimmung des Betriebsrats 121

2.3.3. Aussetzung von Beschlüssen des Betriebsrats 121

2.4. Schwerbehindertenvertretung und Betriebsrat..... 122

3.	Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats (§§ 74, 75, 80, 85 BetrVG).....	138
4.	Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten (§§ 87, 88, 89 BetrVG)	158
4.1.	Rechtliche Grundlagen	158
4.1.1.	Grundsatz	158
4.1.2.	Zweck des Mitbestimmungsrechts.....	158
4.1.3.	Einschränkung des Mitbestimmungsrechts bei freiwilligen Leistungen	158
4.1.4.	Ausübung des Mitbestimmungsrechts	159
4.1.5.	Beilegung von Streitigkeiten	162
4.1.6.	Begrenzung des Mitbestimmungsrechts nach § 87 Abs. 1 Eingangssatz – Vorrang von Gesetz und Tarifvertrag	163
4.1.7.	Beschränkung der Regelungskompetenz durch § 77 Abs. 3 BetrVG.....	164
4.1.8.	Mitbestimmung des Betriebsrats als Wirksamkeitsvoraussetzung – Rechtsfolgen nicht beachteter Mitbestimmungsrechte	165
4.1.9.	Freiwillige Betriebsvereinbarungen.....	166
4.1.10.	Gegenstände der erzwingbaren Mitbestimmung des § 87 BetrVG	166
4.1.10.1.	§ 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG.....	166
4.1.10.2.	§ 87 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BetrVG.....	169
4.1.10.3.	§ 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG.....	174
4.1.10.4.	§ 87 Abs. 1 Nr. 7 BetrVG.....	175
4.1.10.5.	§ 87 Abs. 1 Nr. 10, 11 BetrVG.....	177
5.	Mitbestimmung des Betriebsrats bei personellen Angelegenheiten (§§ 92 bis 101 BetrVG)	278
5.1.	Betriebsrat und allgemeine personelle Angelegenheiten (§§ 92 – 95 BetrVG).....	279
5.2.	Betriebsrat und betriebliche Bildungsmaßnahmen Weiterbildung im Betrieb als wichtige Aufgabe des Betriebsrats.....	282
5.2.1.	§ 96 BetrVG: Förderung der Berufsbildung	282
5.2.2.	Sonderfall Beschäftigungssicherung nach § 92a BetrVG	283
5.2.3.	§ 97 BetrVG: Einrichtungen und Maßnahmen der Berufsbildung	283
5.2.4.	§ 98 BetrVG: Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen.....	284
5.3.	Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung	285
5.3.1.	Einstellung, § 99 BetrVG.....	286
5.3.2.	Versetzung, § 95 Abs. 3 BetrVG	287
5.3.3.	Eingruppierung und Umgruppierung, § 99 BetrVG	291
5.3.4.	Wurde der Betriebsrat rechtzeitig und umfassend unterrichtet?	293
5.3.5.	Formelle Voraussetzungen einer wirksamen Zustimmungsverweigerung	294
5.3.5.1.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 1 BetrVG.....	296
5.3.5.2.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 2 BetrVG.....	300
5.3.5.3.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 3 BetrVG.....	300
5.3.5.4.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 4 BetrVG.....	301

5.3.5.5.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 5 BetrVG	301
5.3.5.6.	Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 6 BetrVG	302
5.3.6.	Möglichkeiten des Betriebsrats bei Fehlern des Arbeitgebers nach § 99 Abs. 1 BetrVG	303
5.3.7.	Vorläufige personelle Maßnahmen	305
5.3.8.	Aufhebung personeller Maßnahmen nach § 101 BetrVG	307

6.	Mitbestimmung des Betriebsrats bei Kündigungen (§ 102, § 103 BetrVG)	357
6.1.	Rechtliche Grundlagen	357
6.2.	Widerspruch gegen eine Kündigung	361
6.3.	Auswirkungen des Widerspruchs des Betriebsrats auf den Bestand des Arbeitsverhältnisses des gekündigten Arbeitnehmers	362
6.4.	Bedenken des Betriebsrats bei beabsichtigten außerordentlichen Kündigungen (§ 102 Abs. 2 BetrVG)	365
6.5.	Besonderer Schutz von Mitgliedern des Betriebsrats, der JAV, der Bordvertretung und des Seebetriebsrats, des Wahlvorstands sowie von Wahlbewerbern (§ 103 BetrVG i.V.m. § 15 KSchG)	366
6.6.	Besonderheiten bei Änderungskündigungen:	368
7.	Mitbestimmung des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten (§§ 106 ff BetrVG)	390
7.1.	Rechtliche Grundlagen	390
7.2.	Der Wirtschaftsausschuss – Zusammensetzung und Aufgaben des Wirtschaftsausschusses	390
7.3.	Die Wahrnehmung der Informationsrechte durch den Wirtschaftsausschuss	391
7.4.	Rechte und Pflichten des Betriebsrats bei Betriebsänderungen (§§ 111 – 112a BetrVG)	393
7.4.1.	Betriebsänderung	393
7.4.2.	Voraussetzungen einer Betriebsänderung	393
7.4.3.	Aus dem Katalog der Tatbestände einer Betriebsänderung i.S.d. § 111 Satz 3 Nr. 1 – 5 BetrVG	397
7.4.3.1.	§ 111 Satz 3 Nr. 1: Einschränkung und Stilllegung des ganzen Betriebes oder von wesentlichen Betriebsteilen	397
7.4.3.2.	§ 111 Satz 3 Nr. 2: Verlegung des ganzen Betriebes oder von wesentlichen Betriebsteilen	399
7.4.3.3.	§ 111 Satz 3 Nr. 3: Zusammenschluss mit anderen Betrieben oder die Spaltung von Betrieben	400
7.4.3.4.	§ 111 Satz 3 Nr. 4: grundlegende Änderung der Betriebsorganisation, des Betriebszwecks oder der Betriebsanlagen	401
7.4.3.5.	§ 111 Satz 3 Nr. 5: Einführung grundlegend neuer Arbeitsmethoden oder Fertigungsverfahren	403
7.4.4.	Inhalt der Beteiligungsrechte des Betriebsrats	403
7.4.5.	Reichweite des Mitbestimmungsrechts des Betriebsrats bei einem Interessenausgleich (§ 112 Abs. 1 – 3 BetrVG)	405
7.4.6.	Formvorschriften für einen Interessenausgleich	405

7.4.7.	Inhalt eines Interessenausgleichs	406
7.4.8.	Sozialplan	407
7.4.9.	Inhalt des Mitbestimmungsrechts bei einem Sozialplan	408
7.4.10.	Inhaltliche Vorgaben beim Sozialplan	410

8.	Durchsetzung der wichtigsten Rechte und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats; mögliche Reaktionen auf rechtswidriges Verhalten des Arbeitgebers	461
-----------	---	------------